

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden zur 10. Sitzung des Finanzausschusses und wies darauf hin, dass zu Tagesordnungspunkt 2 -Haushalt 2007- mit Datum vom 16.03.2007 eine Nachsendung zur Einladung versandt und darüber hinaus als Tischvorlage (vgl. **Anlage 1**, ab Seite xx der Niederschrift) mit Datum vom 22.03.2007 aktualisierte Unterlagen zu den Haushaltsberatungen sowie ein weiterer gemeinsamer Antrag der Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNEN (**Anlage 2**, Seite xx der Niederschrift) nachgereicht worden sei.

Abg. P.-R. Müller beantragte für die SPD-Kreistagsfraktion, die Beratung des Haushalts aufgrund der Vielzahl kurzfristig vorgelegter Anträge zu vertagen und zu diesem Zweck eine Sondersitzung des Finanzausschusses, beispielsweise am 19.04.2007, durchzuführen.

Abg. Finke erklärte, er stimme diesem Vorschlag zu, da es bisher zeitlich nicht möglich gewesen sei, sich mit allen vorliegenden Anträgen inhaltlich auseinanderzusetzen. Da diese Dinge zum Teil entscheidend für die Gesamtgestaltung des Haushalts seien, werde er sich heute bei einigen Abstimmungen enthalten, falls es nicht zu der Vertagung komme.

Abg. J. Becker entgegnete, auch der Vertagungsantrag komme sehr kurzfristig. Die CDU-Fraktion habe sich auf die heutigen Haushaltsberatungen vorbereitet und wolle diese nun auch durchführen. Er sei aber gerne bereit, zu einzelnen wesentlichen Punkten, soweit sie nicht unmittelbar einsichtig seien, ergänzende Erläuterungen zu geben oder sie im Plenum zu erörtern.

Danach ließ der Vorsitzende über den Vertagungsantrag abstimmen. Der Finanzausschuss fasste den folgenden Beschluss: